

Zuschauer-Informationen zur Sendung am 13. Dezember 2019, 18.15 Uhr

Mehr als einfach nur nett – Willkommen an der Nette

Allgemeine Informationen

Es ist wie die Geschichte vom hässlichen Entlein, das sich in einen schönen Schwan verwandelt. Es ist noch gar nicht so lange her, dass Industrie und Landwirtschaft der Nette kräftig zusetzten.

Streckenweise glich das Flösschen in der Osteifel einem Kanal, eingezwängt von Betonmauern, zerstückelt durch Stauwehre, Mühlgräben und Weiher, belastet von Industrieabwässern und Nitraten aus der Landwirtschaft.

Mittlerweile hat sich die Natur den Fluss wieder zurückgeholt. Er mäandert, bildet kleine Auen, ist zur grünen Lunge der ganzen Region rund um die Stadt Mayen geworden. Zu verdanken ist die Rückkehr zu alter Schönheit dem Engagement von Anwohnern, Anglern und Naturschützern aus der Region, die mit Hilfe des Landes die Renaturierung der Nette vorangetrieben haben und dies auch weiterhin tun.

2008 wurde sie zur Flusslandschaft des Jahres gekürt. Schon ein paar Jahre zuvor wurden die ersten Lachs gesichtet. Ob sie auch in diesem Jahr den Weg zurück in die Eifel gefunden haben? Wir begleiten eine aufregende und feuchte Lachs-Expedition durch den Fluss.

Entlang der knapp 60 Flusskilometer hat das Nettetal neben viel Natur aber auch jede Menge andere spannende Geschichten zu bieten. Die ehemaligen Nagelfabrik etwa, die zum Paradies geworden ist und in der sich heute Wochenende für Wochenende Paare das Ja-Wort geben.

Den Forscher, der die Nächte am liebsten mit zehntausenden von Fledermäusen in einer Basaltgrube verbringt. Die Flüchtlinge aus dem ostpreußischem Ermland, die an der Quelle der Nette eine neue Heimat gefunden und dort eine kleine Westernstadt errichtet haben. Das märchenhafte Schloss Bürresheim, das es als spektakuläre Filmkulisse sogar bis nach Hollywood geschafft hat.

Oder der Steinmetz, der ein Motorrad aus heimatlichen Basalt gebaut hat und damit ins Guinness Buch der Rekorde will.

Touristische Informationen

Touristik-Büro Vordereifel

Kelberger Straße 26
56727 Mayen
Tel: 02651-800995
Email: tourismus@vordereifel.de

So kommt man hin

Mit dem Auto:

Über die A61 von Koblenz oder aus Richtung Bonn kommend die Ausfahrten Plaidt, Mendig oder Wehr nehmen, von Trier auf der A48 die Ausfahrten Mayen oder Ochtendung.

Mit der Bahn

Mayen, die größte Stadt an der Nette, ist mit Eifelquerbahn von Andernach am Rhein aus erreichbar.

Sehens- und Erlebenswertes

Schloss Bürresheim

Kein Wunder, dass Schloss Bürresheim in Sankt Johann nördlich von Mayen, schon für diverse Filme als Kulisse gedient hat, wie zum Beispiel „Indiana Jones und der letzte Kreuzzug“. Das „Märchenschloss“ aus dem 12. Jahrhundert wurde nie erobert oder zerstört. Die nahezu unveränderte Inneneinrichtung lädt ein, den Lebensstil des rheinischen Adels vom 15. bis zum 20. Jahrhundert kennenzulernen.

Schloss Bürresheim
56727 St. Johann
Tel. 02651/76440

Genovevaburg Mayen

Eingebunden in die mittelalterliche Stadtbefestigung erhebt sich die spätgotische Burganlage mitten in Mayen. In der Burg befinden sich das Eifelmuseum und das Deutsche Schiefermuseum. Im Sommer finden im Hof die Burgfestspiele Mayen statt.

Genovevaburg Mayen
Mario-Adorf-Burgweg 1
56727 Mayen
Tel. 02651/498508

Wacholderheide bei Langscheid

Die Wacholderheiden der Vordereifel sind durch eine besondere Art der Landbewirtschaftung, der sogenannten „Schiffelwirtschaft“, entstanden und sind heute Heimat für eine Vielzahl geschützter Tier- und Pflanzenarten. Ausgiebig erkunden kann man sie beispielsweise auf dem „Traumpfad Wacholderweg“ bei Langscheid.

Gastronomie

Restaurant Hammesmühle

Hammesmühle 1
56727 Mayen
02651/ 76464
Internet: www.hammesmuehle.de

Wabelsberger Wacholderhütte

Neuer Weg 16
56729 Langscheid
Tel. 02655/ 1577
Internet: www.wabelsberger-wacholderhuette.de/

Hotel-Restaurant Forsthaus

Nettestraße 12
56745 Volkesfeld
Tel. 02655 / 95990
Internet: www.hotel-forsthaus.com

Ferienwohnung Floecksmühle Ochtendung

56299 Ochtendung
Te.: 02625/ 954128
Internet: www.flusserleben.com

Gut Nettehammer (Hochzeiten/Events)

Gut Nettehammer 1
56626 Andernach-Miesenheim
Tel. 02632/ 957141
Internet: www.nettehammer.de